

An den Vorsitzenden des
Gemeindewahlausschusses

Eingegangen		
(Nur für amtliche Eintragungen)		
am	um	Uhr
(Unterschrift)		

Wahlvorschlag

für die Ortschaftsratswahl am 09.06.2024 in der Stadt Leipzig

Ortschaft

I. Dieser Wahlvorschlag führt die **Bezeichnung:** ¹⁾

--

II. Aufgrund der §§ 6 ff. KomWG und des § 16 der KomWO werden als **Bewerberinnen/Bewerber** ²⁾ vorgeschlagen

1	Familienname	Vornamen	
	Beruf oder Stand ³⁾	Geburtsdatum	Staatsangehörigkeit ⁴⁾
	Anschrift der Hauptwohnung (Straße, Hausnummer, Postleitzahl, Wohnort)		
2	Familienname	Vornamen	
	Beruf oder Stand ³⁾	Geburtsdatum	Staatsangehörigkeit ⁴⁾
	Anschrift der Hauptwohnung (Straße, Hausnummer, Postleitzahl, Wohnort)		
3	Familienname	Vornamen	
	Beruf oder Stand ³⁾	Geburtsdatum	Staatsangehörigkeit ⁴⁾
	Anschrift der Hauptwohnung (Straße, Hausnummer, Postleitzahl, Wohnort)		
4	Familienname	Vornamen	
	Beruf oder Stand ³⁾	Geburtsdatum	Staatsangehörigkeit ⁴⁾
	Anschrift der Hauptwohnung (Straße, Hausnummer, Postleitzahl, Wohnort)		
5	Familienname	Vornamen	
	Beruf oder Stand ³⁾	Geburtsdatum	Staatsangehörigkeit ⁴⁾
	Anschrift der Hauptwohnung (Straße, Hausnummer, Postleitzahl, Wohnort)		
6	Familienname	Vornamen	
	Beruf oder Stand ³⁾	Geburtsdatum	Staatsangehörigkeit ⁴⁾
	Anschrift der Hauptwohnung (Straße, Hausnummer, Postleitzahl, Wohnort)		
7	Familienname	Vornamen	
	Beruf oder Stand ³⁾	Geburtsdatum	Staatsangehörigkeit ⁴⁾
	Anschrift der Hauptwohnung (Straße, Hausnummer, Postleitzahl, Wohnort)		
8	Familienname	Vornamen	
	Beruf oder Stand ³⁾	Geburtsdatum	Staatsangehörigkeit ⁴⁾
	Anschrift der Hauptwohnung (Straße, Hausnummer, Postleitzahl, Wohnort)		

9	Familienname		Vornamen	
	Beruf oder Stand ³⁾		Geburtsdatum	Staatsangehörigkeit ⁴⁾
	Anschrift der Hauptwohnung (Straße, Hausnummer, Postleitzahl, Wohnort)			
10	Familienname		Vornamen	
	Beruf oder Stand ³⁾		Geburtsdatum	Staatsangehörigkeit ⁴⁾
	Anschrift der Hauptwohnung (Straße, Hausnummer, Postleitzahl, Wohnort)			
11	Familienname		Vornamen	
	Beruf oder Stand ³⁾		Geburtsdatum	Staatsangehörigkeit ⁴⁾
	Anschrift der Hauptwohnung (Straße, Hausnummer, Postleitzahl, Wohnort)			
12	Familienname		Vornamen	
	Beruf oder Stand ³⁾		Geburtsdatum	Staatsangehörigkeit ⁴⁾
	Anschrift der Hauptwohnung (Straße, Hausnummer, Postleitzahl, Wohnort)			
13	Familienname		Vornamen	
	Beruf oder Stand ³⁾		Geburtsdatum	Staatsangehörigkeit ⁴⁾
	Anschrift der Hauptwohnung (Straße, Hausnummer, Postleitzahl, Wohnort)			
14	Familienname		Vornamen	
	Beruf oder Stand ³⁾		Geburtsdatum	Staatsangehörigkeit ⁴⁾
	Anschrift der Hauptwohnung (Straße, Hausnummer, Postleitzahl, Wohnort)			

III. **Vertrauensperson** für diesen Wahlvorschlag ist:

Familienname		Vorname
Anschrift (Straße, Hausnummer, Postleitzahl, Wohnort)		
E-Mail, Telefonnummer, Fax-Nummer		

Stellvertretende Vertrauensperson ist:

Familienname		Vorname
Anschrift (Straße, Hausnummer, Postleitzahl, Wohnort)		
E-Mail, Telefonnummer, Fax-Nummer		

IV. Dem Wahlvorschlag sind folgende **Anlagen** beigefügt: ⁵⁾

1. ☐ Zustimmungserklärungen der Bewerberinnen und Bewerber
2. ☐ Bescheinigungen der Wählbarkeit der Bewerberinnen und Bewerber
3. Ausfertigung der Niederschrift über die Mitglieder-/Vertreterversammlung zur Aufstellung der Bewerberinnen und Bewerber
4. gegebenenfalls Bescheinigung nach § 6c Abs. 1 Satz 4 KomWG ⁶⁾
5. gegebenenfalls gültige Satzung der Partei⁷⁾/mitgliedschaftlich organisierten Wählervereinigung.
6. ☐ Bescheinigungen (gegebenenfalls) über das Wahlrecht der Unterzeichner des Wahlvorschlags der nicht mitgliedschaftlich organisierten Wählervereinigung ⁸⁾
7. ☐ Bei ausländischen Unionsbürgerinnen/Unionsbürgern: Angaben über den gültigen Identitätsnachweis sowie eine Versicherung an Eides Statt, dass sie die Wählbarkeit im Herkunftsmitgliedstaat nicht verloren haben und welche Staatsangehörigkeit sie besitzen.

V. **Bemerkungen** ⁹⁾

Leipzig, den

Name, Vorname in Maschinen- oder Druckschrift	Funktion ¹⁰⁾	handschriftliche Unterschrift ¹¹⁾
Name, Vorname in Maschinen- oder Druckschrift	Funktion ¹⁰⁾	handschriftliche Unterschrift ¹¹⁾
Name, Vorname in Maschinen- oder Druckschrift	Funktion ¹⁰⁾	handschriftliche Unterschrift ¹¹⁾

- 1) Namen der einreichenden Partei oder Wählervereinigung und, sofern sie eine Kurzbezeichnung verwendet, auch diese, oder ein Kennwort, wenn die einreichende Wählervereinigung keinen Namen führt, eintragen.
- 2) Die Namen der Bewerberinnen/Bewerber müssen in der durch die Mitglieder- oder Vertreterversammlung der Partei oder Wählervereinigung (§ 6c KomWG) festgelegten Reihenfolge aufgeführt sein.
- 3) Anzugeben ist der zurzeit oder zuletzt ausgeübte Hauptberuf. Die zusätzliche Angabe von akademischen Graden und Wahlehrenämtern ist zulässig.
- 4) Nur bei ausländischen Unionsbürgerinnen und Unionsbürgern.
- 5) Nichtzutreffendes streichen, die Anzahl der jeweils beigefügten Bescheinigungen ist einzutragen.
- 6) Bescheinigung des für die Gemeinde zuständigen Vorstandes oder sonst Vertretungsberechtigten der Partei oder mitgliedschaftlich organisierten Wählervereinigung, dass die Zahl der wahlberechtigten Mitglieder der Partei oder mitgliedschaftlich organisierten Wählervereinigung in der Gemeinde nicht zur Durchführung einer Mitgliederversammlung ausreichte.
- 7) Nur bei Wahlvorschlägen von Parteien, deren Satzung nicht gemäß § 6 Absatz 3 des Parteiengesetzes der Bundeswahlleiterin mitgeteilt worden ist.
- 8) Wahlvorschläge nicht mitgliedschaftlich organisierter Wählervereinigungen sind von drei wahlberechtigten Angehörigen, die an der Versammlung nach § 6c Absatz 2 teilgenommen haben, persönlich und handschriftlich zu unterzeichnen. Für diese Personen ist eine Wahlrechtsbescheinigung gemäß Anlage 21 beizufügen.
- 9) An dieser Stelle können bei Wahlvorschlägen von nicht mitgliedschaftlich organisierten Wählervereinigungen die Erklärungen der gegenwärtigen Vertreterinnen/Vertreter nach § 6b Absatz 3 Satz 2 KomWG eingefügt werden. Bei Parteien oder mitgliedschaftlich organisierten Wählervereinigungen kann hier im Falle der Anwendung von § 6c Absatz 1 Satz 4 KomWG die nach § 16 Absatz 3 Nummer 5 KomWO erforderliche schriftliche Bestätigung eingefügt werden.
- 10) Nur bei Wahlvorschlägen von Parteien und mitgliedschaftlich organisierten Wählervereinigungen, siehe 11).
- 11) Wahlvorschläge von Parteien und mitgliedschaftlich organisierten Wählervereinigungen sind von dem für das Wahlgebiet zuständigen Vorstand oder sonst Vertretungsberechtigten eigenhändig zu unterzeichnen. Wahlvorschläge von nicht mitgliedschaftlich organisierten Wählervereinigungen sind von drei wahlberechtigten Angehörigen zu unterzeichnen, die an der Versammlung nach § 6c Abs. 2 KomWG teilgenommen haben (§ 6a Abs. 4 KomWG).